

Presseinformation

24. September 2013

Positionierzylinder Serie 6PF

ISO/DIN-Zylinder positionsgenau – Mission possible



Die Camozzi AG präsentiert auf der EMO die neuen pneumatischen Stellantriebe der Serie 6PF, die in idealer Weise das umfangreiche Zylinderprogramm von Camozzi vervollständigen. Sie dienen zur Einbindung von Antrieben in geschlossenen Regelkreisen und zur Prozessdokumentation. Ausgestattet sind sie mit einem linearen potenziometrischen Positionsgeber, der in die Kolbenstange integriert ist.

Die Camozzi AG finden Sie auf der EMO in Halle 13, Stand C33.

Brescia/Hannover. Neben der digitalen Version des LRP und dem neuen K8P-Regler sind die neuen pneumatischen Stellenantriebe der Serie 6PF eine weitere Neuheit der Camozzi AG auf der EMO. Sie ermöglichen durch die Messung des Widerstands die kontinuierliche Kontrolle der Kolbenstangen-Position über den gesamten Hub. Der elektrische Anschluss des Wandlers ist ein M12-Stecker, der sich am Deckel des Zylinders befindet. Ihr Schutzgrad ist IP67. Das elektrische Signal kann wahlweise an einen analogen Eingang einer SPS, an einen Signalumformer oder aber direkt an Servoventile der Serie LR angeschlossen werden.



Die Kolben-Dichtungen sind für niedrige Reibung ausgelegt, um so einen ruhigen Lauf des Antriebs auch unter ungünstigen Anwendungsbedingungen zu garantieren. Darüber hinaus besteht immer die Möglichkeit, magnetische Endschalter in den dafür vorgesehenen Nuten zu verwenden.

Vielfältige Einsatzfähigkeit

Die Vorteile der neuen Serie 6PF leiten sich klar aus ihren besonderen Eigenschaften ab: ihr größter Vorteil ist, dass für die integrierte Positionsabfrage die Abmessungen des herkömmlichen Zylinders nicht verändert werden müssen und sie ohne weitere Modifikationen in eine Steuerung mit Zylindern nach Standard ISO 15552 integrierbar ist. Selbstverständlich stehen auch alle Zubehör- und Anbauteile nach dieser Norm zur Verfügung.

Die neue Zylinderserie ist damit ein weiterer Beweis, dass Camozzi als einer der wenigen Hersteller weltweit in der Lage ist, Lösungen anzubieten, die normalerweise nicht von Pneumatik-Zylindern erbracht werden können. Lösungen, die zu einem wettbewerbsfähigen Preis mit allen erdenklichen Möglichkeiten in bestehende Systeme eingebunden werden können.

Flexible Anwendungen in der Praxis

Mit den Zylindern der Serie 6PF lassen sich Mittelhübe zum Öffnen und Schließen leicht steuern, ohne den Einsatz von mechanischen Begrenzungen oder zusätzlichen Sensoren und so die Zykluszeiten der Maschine maximal optimieren. Für Hochleistungs-Maschinen ist es von größter Wichtigkeit, die korrekte Straffung des Wickelguts einzuhalten und Deformationen aufgrund von übermäßigem Zug- oder von Spannungsverlust zu vermeiden. Dabei hilft das kontinuierliche Messen der Position der Kolbenstange des Zylinders 6PF - verbunden mit dem Einsatz von Proportionalventilen – beim Handling beispielsweise eines Spannarms mit höchst dynamischen und präzisen Profilen. Klassisch auch der Einsatz zur Steuerung von Dosierantrieben, zur volumetrischen Befüllung, zur Ausrichtung von Transportbändern oder zur Steuerung von Prozessventilen.



Die Einführung der Serie 6PF steht beispielhaft für die strategische Ausrichtung von Camozzi, seine Produkte, unter Berücksichtigung mechanischer und elektronischer Komponenten mit immer besserer Leistung und höherer Performance anzubieten, bei höchster Zuverlässigkeit und Präzision.

(481 Wörter – 3.609 Zeichen)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Robert A. Thiem

Tel.: +43 (0)5223 56839 25

Mobil: +43 699 1729 7314

Mobil: +49 157 73286754

Robert.Thiem@tme.at
